



Sonderausgabe

DES SENIOREN-RATES METTMANN

2022 | Sept. | KOSTENLOS

Informationen für alle Senioren !

Inflation z.Zt. 7,5 %

Heizkostenexplosion

Die Rentner / Pensionäre wurden bei den Entlastungspaketen der Bundesregierung wenig berücksichtigt.

 Kreisstadt
Mettmann



Die Bürgermeisterin, Frau Pietschmann zeigt mögliche Stellen und Wege für Hilfen / Unterstützungen auf.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir befinden uns in einer Zeit, die uns emotional sehr bewegt. Wir haben das Gefühl einer Entwicklung, die unseren Alltag zunehmend unsicher erscheinen lässt. Das hat uns, die Kreisstadt Mettmann, bewogen, Ihnen in Abstimmung mit dem Seniorenrat zu schreiben und mitzuteilen, dass Sie sehr wohl auf festem Boden stehen.

Unsere Gesetze und Systeme der sozialen Sicherung sowie das Gemeinwesen der Stadt Mettmann sind für Sie, für jeden Einzelnen

da. Einige Informationen bieten wir Ihnen mit diesem Brief. Bitte scheuen Sie sich nicht uns anzurufen, zu mailen oder aufzusuchen, falls es weitergehenden Beratungsbedarf gibt.

Es folgen nun Informationen in sämtlichen Bereichen des täglichen Lebens, die ggf. einmal wichtig für Sie sein können.

Ihre Bürgermeisterin

Sandra Pietschmann

IMPRESSUM

Herausgeber: Seniorenrat Mettmann u. Stadtverwaltung Mettmann

Redaktion: Fr. Pietschmann, Herr Sucic,
Herbert Breitrück, Horst Heisig, Doris Kühn

Layout: Horst Heisig

Verantwortlich i.S.d. Pressegesetzes: Herr Sucic
Redaktionsanschrift: Stadtverwaltung Mettmann, Neanderstraße 85, 40822 Mettmann

Auflage: 1.500 Exemplare

Homepage: www.Mettmann.de + www.mettmann.de/seniorenrat

Finanzen und wirtschaftliche Hilfen

Sofern Sie **erwerbsunfähig** sind und Ihnen kein ausreichendes Einkommen für Ihren Lebensunterhalt zur Verfügung steht, besteht unter Umständen Anspruch auf Hilfe zum Lebensunterhalt. Sozialhilfeleistungen sind abhängig von Ihrem Einkommen und Vermögen.

Aufgabengebiete der Verwaltung:

→ Gewährung von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch SGB XII:

1. Hilfe zum Lebensunterhalt für vorübergehend Erwerbsunfähige,
2. Grundsicherung,
3. Existenzsichernde Leistungen in besonderen Wohnformen,
4. Hilfe in besonderen Lebenslagen,
5. Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten.

Beratung und Vermittlung zu den einzelnen Leistungen erhalten Sie bei der

Stadt Mettmann, Sozialagentur
Neanderstraße 85, 40822 Mettmann
Telefon 02104 / 980 - 461, - 462, - 481, - 469 und - 465



QR-Code bitte
mit dem Smart-
phone scannen.

Mettmann-Pass

Empfänger von Leistungen nach dem SGB XII, SGB II, Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) und Wohngeld können sich auf Antrag von der Sozialagentur der Stadt Mettmann oder dem Jobcenter ME-aktiv einen Mettmann-Pass ausstellen lassen. Inhaber des Mettmann-Passes kommen in den Genuss von folgenden Ermäßigungen, bzw. Vergünstigungen:

1. 50% Eintrittsermäßigung in das Natur- und Hallenbad für Erwachsene
2. freier Eintritt für Kinder und Jugendliche in das Natur- und Hallenbad
3. freier Eintritt zu städt. Kulturveranstaltungen für Kinder und Jugendliche bzw. um 50% ermäßigter Eintritt für Erwachsene
4. Gebührenbefreiung bei der Stadtbücherei für Erwachsene
5. Gebührenbefreiung bei der städt. Musikschule für Kinder, Jugendliche und Erwachsene (Gruppenunterricht)
6. Gebührenermäßigung bei den Ferienveranstaltungen des Jugendamtes und des Diakonischen Werkes
7. Der Mettmann-Pass gilt für das Kaufhaus der Mettmanner und der Tafel der Diakonie als Nachweis für das Rabattsystem
8. 20% Ermäßigung auf das gesamte Sortiment der Second-Hand-Läden des SKFM Mettmann

Forts.: Mettmann-Pass S. 3

9. Kostenloser Strom-Spar-Check durch den Caritasverband
10. Ermäßigung bei der Hausaufgabenbetreuung und dem Ferienprogramm des Kinderschutzbundes

Weitergehende Informationen und Beratung erhalten Sie bei der:

Stadt Mettmann, Sozialagentur
 Neanderstraße 85, 40822 Mettmann
 Telefon 02104 / 980 - 461, - 462, - 481, - 469 und – 465



Mettmanner Tafel

Die Mettmanner Tafel lädt Menschen mit geringem Einkommen ein. Sie bietet Backwaren, Milchprodukte, Obst, Gemüse, Konserven, Hygieneartikel usw. an. Um prüfen zu lassen, ob Sie berechtigt sind dort Waren zu erhalten, benötigt die Diakonie einen Nachweis über das monatliche Einkommen.

Tafel Mettmann
 Am Hügel 4, 40822 Mettmann
 Telefon 02104 / 145427
 Fax 02104 / 1379311
 E-Mail g.fleter@diakonie-kreis-mettmann.de
 Homepage www.diakonie-kreis-mettmann.de
 Öffnungszeiten dienstags und donnerstags von 10.00 -13.00 Uhr

→ Second-Hand-Ware, gut und günstiger

In Mettmann bekommen Sie gut erhaltene gebrauchte Waren zu günstigen Preisen in folgend aufgeführten Läden. Weiteren Rabatt gibt es für Inhaber/innen des Mettmann-Passes.

KaDeMe (Kaufhaus der Mettmanner) – Diakonie
 Bahnstraße 20, 40822 Mettmann
 Telefon 02104 / 173090
 E-Mail kaufhaus@diakonie-kreis-mettmann.de
 Öffnungszeiten montags - freitags von 9.00 -18.00 Uhr



SKFM – Sozialdienst Katholischer Frauen und Männer Mettmann e.V.

Der Laden

Neanderstraße 68-72, 40822 Mettmann

Telefon 02104 / 1419 – 150

Fax 02104 / 1419 – 122

E-Mail info@skfm-mettmann.de

Homepage www.skfm-mettmann.de

Öffnungszeiten montags – freitags von 9.00 – 18.00 Uhr

Wohngeld

Wenn die **Miete so hoch** ist, dass Sie kaum in der Lage sind diese zu bezahlen, dann können Sie einen Antrag auf Wohngeld stellen. Unter bestimmten Voraussetzungen besteht ein Anspruch ebenfalls bei selbstgenutztem Eigenheim bzw. Eigentumswohnung.

Stadt Mettmann, Wohngeldstelle

Neanderstraße 85, 40822 Mettmann

Telefon 02104 / 980 - 455

E-Mail sigrid.ueberacher@mettmann.de

Homepage www.mettmann.de

Öffnungszeiten montags, mittwochs und freitags von 9.00 - 12.00 Uhr
donnerstags von 9.00 -12.00 Uhr sowie 14.00 - 17.30 Uhr

Rundfunkbeitrag, Befreiung und Ermäßigung

Aus bestimmten sozialen oder gesundheitlichen Gründen ist eine Befreiung oder Ermäßigung des Rundfunkbeitrags möglich.

Beitragsservice

ARD – ZDF - Deutschlandradio Beitragsservice - 50656 Köln

Telefon 01806 999 555 10 (20 Cent pro Anruf aus allen deutschen Netzen)

Homepage www.rundfunkbeitrag.de

Service-Telefonzeiten montags bis freitags 7.00 – 19.00 Uhr

Schwerbehindertenausweis, Vergünstigungen und Vereinfachungen

Personen, die körperlich, geistig oder auch seelisch beeinträchtigt sind, können mit einem Schwerbehindertenausweis Vergünstigungen verschiedener Art bzw. Nachteilsausgleiche erhalten. Dazu zählen Ermäßigungen bei Busfahrten, Steuervorteile, Parkerleichterungen, Ermäßigung der Rundfunkgebühren usw.

→ Ein Antrag kann beim Kreis Mettmann gestellt werden.

Ärztliche und sonstige Unterlagen, die über Art und Umfang der Behinderung Auskunft geben, können dem Antrag beigelegt werden.

Kreis Mettmann, Amt für Menschen mit Behinderung
 Schwarzbachstraße 10, 40822 Mettmann
 Telefon 02104 / 99-3410
 Fax 02104 / 99-3411
 E-Mail schwerbehindertenrecht@kreis-mettmann.de
 Homepage www.kreis-mettmann.de
 Öffnungszeiten Coronabedingt eingeschränkt; Information über Homepage

Schuldner- und Insolvenzberatung

Im Mittelpunkt der Unterstützung durch eine Schuldnerberatung stehen die Bearbeitung der finanziellen Problemlagen und die Beseitigung der Ursachen. Ziele sind der Abbau der Schulden und die Schaffung einer soliden Grundlage, um einer Wiederverschlimmerung der Situation entgegenzuwirken.

Caritas Schuldnerberatung – Caritasverband für den Kreis Mettmann e. V.
 Caritas Beratungszentrum
 Lutterbecker Straße 30, 40822 Mettmann
 Telefon 02104 / 79493323
 Fax 02104 / 79493333
 E-Mail schuldnerberatung@caritas-mettmann.de
 Homepage www.caritas-mettmann.de
 Öffnungszeiten montags von 9.00 - 12.00 Uhr,
 dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

Forts.: Schuldner- und Insolvenzberatung S. 6

Schuldner- und Insolvenzberatungsstelle der Diakonie

Bismarckstraße 39, 40822 Mettmann

Telefon 02104 / 2335325

Fax 02104 / 2335317

E-Mail c.pless@diakonie-kreis-mettmann.de

Homepage www.diakonie-kreis-mettmann.de

Öffnungszeiten montags von 10.00 – 11.00 Uhr

donnerstags 14.00 – 15.00 Uhr

per Telefon montags von 11.00 – 15.00 Uhr

donnerstags 9.00 – 14.00 Uhr

sowie jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat, 15.00 -16.00 Uhr

im Haus der Begegnung, Vogelskamp 120, 40822 Mettmann.

→ Weitere Termine sind nach telefonischer Vereinbarung möglich.

Rechtsberatung und Beratungshilfe

Bürgerinnen und Bürger, die sich eine Rechtsberatung nicht leisten können, haben die Möglichkeit, Beratungshilfe in Anspruch zu nehmen. So können sich auch Personen mit geringem Einkommen und Vermögen außerhalb eines gerichtlichen Verfahrens rechtlich beraten lassen. Einen Antrag kann man direkt beim zuständigen Amtsgericht stellen. Den Antrag kann aber auch über die Rechtsanwältin oder den Rechtsanwalt bzw. über die Beratungsperson gestellt werden.

Rechtsberatung

Amtsgericht, Gartenstraße 7, 40822 Mettmann

Telefon 02104 / 774 - 0

Homepage www.ag-mettmann.nrw.de



Seniorenrat

Der Seniorenrat ist die gewählte Vertretung der „Generation 60+“. Die Mitglieder des Seniorenrates werden von den über 60-jährigen Mettmanner Bürgerinnen und Bürgern direkt gewählt. Die Amtszeit beträgt fünf Jahre.

Der Seniorenrat ist parteipolitisch und konfessionell nicht gebunden. Er vertritt die Interessen der Seniorinnen und Senioren in allen Bereichen des öffentlichen Lebens und innerhalb der Kommunalpolitik.

Der Seniorenrat steht im Austausch mit den Begegnungsstätten sowie den Quartiersprojekten in Mettmann. Er versteht sich als Netzwerk, nimmt Belange der älteren Mitbürger/innen auf, um sie zur Problemlösung an die verschiedenen Stellen weiter zu leiten.

Seniorenrat Mettmann
 c/o Stadt Mettmann, Neanderstraße 85, 40822 Mettmann
 Telefon 02104 / 8084091 (AB)
 E-Mail seniorenrat.mettmann@gmail.com
 Homepage www.mettmann.de/seniorenrat
 Sprechstunde: Jeden 1. Mittwoch im Monat, 9.30 bis 11.00 Uhr
 Orte über Homepage und Presse erfahrbar

Weitere Informationen zu den anderen Bereichen des täglichen Lebens finden Sie in der neuen Broschüre ‚Senioren-Ratgeber der Stadt Mettmann‘, die im August 2022 zur allgemeinen Verfügung bereitsteht.

→ Zu diesem Thema wird es in Kürze eine Informationsveranstaltung im Stadtzentrum geben.

Wer einen **Sprechstunden-Termin bei der Bürgermeisterin** möchte, der kann sich gerne im Sekretariat unter der Tel.-Nr. 02104 / 980 - 102 melden oder per E-Mail unter → buergermoesterin@mettmann.de anfragen.



→ **Blieben Sie gesund!**

Corona ist noch nicht vorbei !